

Inhalte des Projektes Netzpolitik

Das Internet hat sich in den letzten Jahren zu einem der wichtigsten Kommunikationsmedien entwickelt. Es kennt keine Landesgrenzen und jeder kann sowohl Sender als auch Empfänger von Informationen sein. Um dies für alle gewährleisten zu können, sind eine gute Infrastrukturpolitik und eine Abkehr vom seit etwa 10 Jahren grassierenden Überwachungswahn essentiell notwendig.

Noch immer gibt es in Deutschland Orte, in denen kein Breitband-Internet verfügbar ist, obwohl viele Internetdienste erst oberhalb einer gewissen Bandbreite nutzbar sind. Dies ist ein klarer Standortnachteil in den jeweiligen Gegenden, da sich dort keine Unternehmen ansiedeln, für die eine gute Versorgung mit Breitbandverbindungen notwendig ist. Um eine flächendeckende Versorgung gewährleisten zu können, werden wir uns dafür einsetzen, dass überall Breitbandverbindungen verfügbar sind, auch in „weniger lukrativen“ Gegenden. Langfristig streben wir eine Überführung der Netzinfrastruktur in öffentliches Eigentum an, um den Ausbau der Netze nicht weiter von monetären Interessen einiger weniger Anbieter abhängig zu machen.

In den letzten Jahren gab es immer wieder Forderungen nach einer stärkeren Überwachung der Telekommunikation, weil angeblich Strafverfolgungsbehörden sonst nicht effektiv ermitteln könnten. Dies gipfelte in der 2008 eingeführten (und 2010 vom Bundesverfassungsgericht wieder kassierten) Vorratsdatenspeicherung, die nichts anderes war als die lückenlose Überwachung des Kommunikationsverhaltens aller Bürger über einen Zeitraum von mindestens 6 Monaten. Solche Vorhaben lehnen wir mit allem Nachdruck ab und werden diese auch in Zukunft bekämpfen. Mit wem und auf welche Weise man kommuniziert, geht niemanden etwas an, am aller wenigsten den Staat. Die Unschuldsvermutung muss auch im Internet gelten. Die entsprechende EU-Richtlinie ist nicht umzusetzen, sondern ersatzlos zu streichen. Ebenso entschieden ablehnend stehen wir allen Versuchen der Zensur im Netz gegenüber.

Weitere Themen, mit denen wir uns beschäftigen wollen, sind Netzneutralität, Barrierefreiheit im Netz, Open Data, die Softwarepatent-Problematik und das Urheberrecht im digitalen Zeitalter.